

VERGROSSERUNG NACH DER FLURKARTE
KREIS OSNABRÜCK LAND GEMARKUNG BISSENDORF
GEMEINDEBEZIRK BISSENDORF FLUR 8
UNGEF. M. 1:1000
KOSTENBUCH NR. 1 8166/65

VERMESSUNGSTECHNISCH RICHTIG
AUSGEFERTIGT OSNABRÜCK, DEN 15. JANUAR 1965
KATASTERAMT

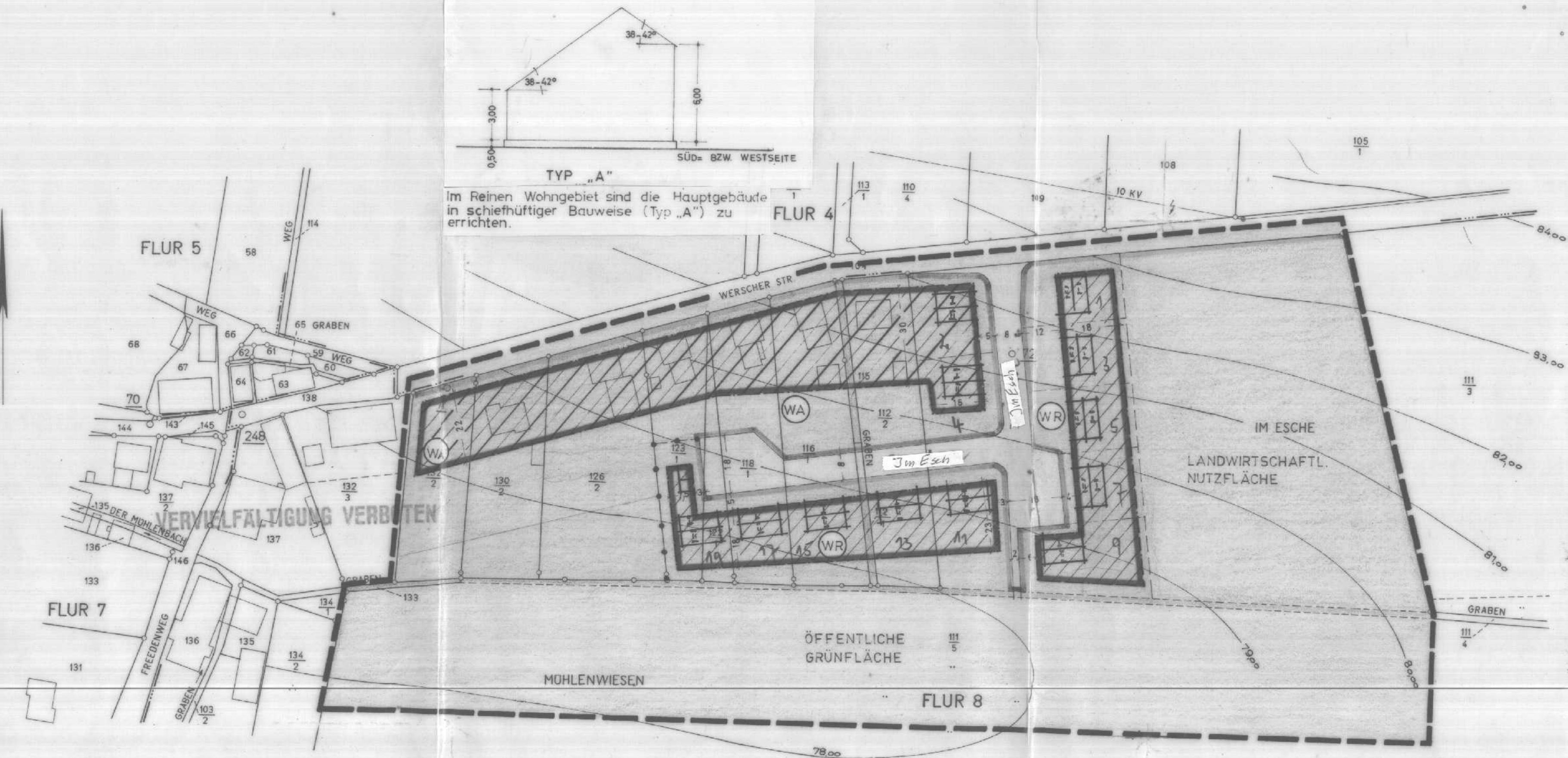


DEM GARTENARCHitekten H. NOLTE OSNABRÜCK IST DIE VERVIELFÄLTIGUNG UNTER
DEN IN DER VERPFLICHTUNGSKLARUNG VOM 15.1.65. SCHRIFTLICH ANERKANNTEN
BEDINGUNGEN GESTATTET WORDEN.
ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS V. 15.1.65

ZEICHENERKLÄRUNG
FLURGRENZE
HOCHSPANNUNGSLEITUNG
VERMESSUNGSPUNKT 72 0

DIE HÖHENSCHEITLINIEN WURDEN AUS
DEM PLAN „SCHMUTZWASSERKANALISATION
VON BISSENDORF“
VOM 18.3.1965 DES INGENIEURBÜROS
THEILE UND BENTRUP ÜBERNOMMEN.

27. JAN. 1965
DIPL. RER. HORT. HEINZ NOLTE
ORTS- UND STADTBAUPLANER - BPA
46 OSNABRÜCK, KOMMENDENSTR. 12, T. 27950



Festsetzungen gemäß BBauG § 9 vom 23.6.60 (BGBL. I S. 341)
in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung vom 26.6.62
(BGBL. S. 429)

I. Art und Maß der baulichen Nutzung wie im Plan festgelegt

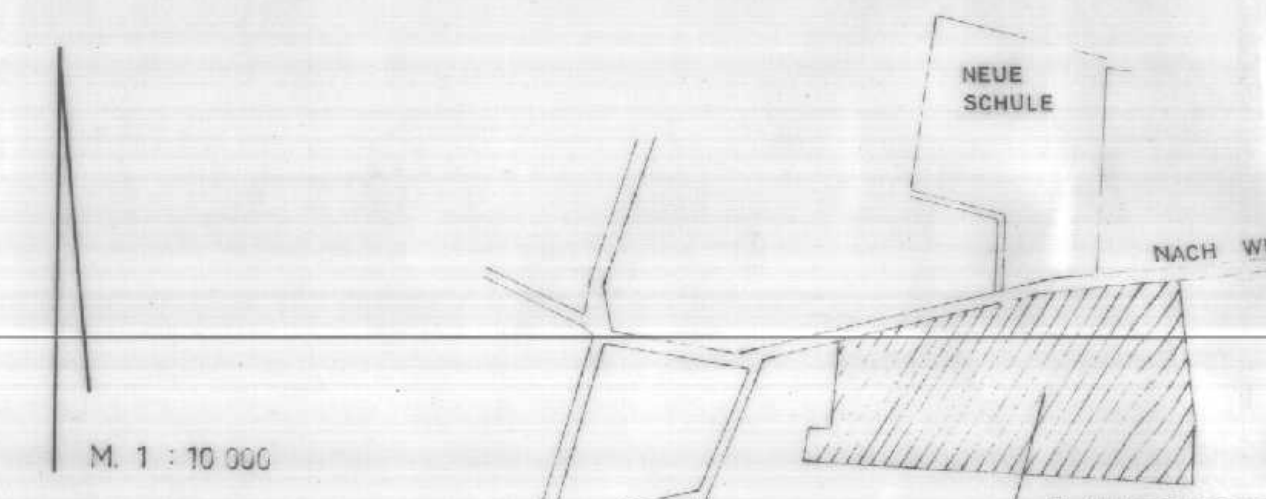
- WA Allgemeines Wohngebiet bis 2-geschossig
offen GRZ = 0,4 GZF = 0,7
- WR Reines Wohngebiet bis 2-geschossig
offen GRZ = 0,4 GZF = 0,7

II. Sonstige Festsetzungen

- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Hauptfirstrichtung der Gebäude
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
- b) für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan ent-
haltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu
diesem Plan gehörenden Satzung befinden

III. Nachrichtliche Hinweise

- Unverbindliche Parzellengrenzen



BEBAUUNGSPLAN NR. 5 „IM ESCH“
DER GEMEINDE BISSENDORF KREIS OSNABRÜCK

BEARBEITET: 26.1.1966
ORTSPLANER: DIPL. RER. HORT. HEINZ NOLTE
DIPL. RER. HORT. HEINZ NOLTE
ORTS- UND STADTBAUPLANER - BPA
46 OSNABRÜCK, KOMMENDENSTR. 12, T. 27950
DER RAT DER GEMEINDE BISSENDORF HAT IN SEINER SITZUNG
AM 8.3.66 GEMÄSS § 2(1) BBauG DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES
BESCHLOSSEN
BISSENDORF, DEN 15.4.66

Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 2.1.66
BIS 20.5.66 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
BISSENDORF, DEN 23.5.66

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBauG AM 5.7.66 DURCH DEN RAT
DER GEMEINDE BISSENDORF ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN
BISSENDORF, DEN 7.7.66

Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des
BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBL. I S. 341)
mit Verfügung vom 3.0. JAN. 1967
genehmigt worden.
Regierungspräsident
[Signature]

DIESER MIT VERGÜGUNG VOM 30.7.1967 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN
HAT GEMÄSS § 12 BBauG VOM 23.6.60 (BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT
VOM 1.8.67 BIS 8.3.67 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
BISSENDORF, DEN 10.3.1967

Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBauG AUFGRUND DER BEKANN-
MACHUNG VOM 1.8.1967
BISSENDORF, DEN 10.3.1967

Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

Vervielfältigung verboten

VERGROSSERUNG NACH DER FLURKARTE
KREIS OSNABRÜCK LAND GEMARKUNG BISSENDORF
GEMEINDEBEZIRK BISSENDORF FLUR 8
UNGEF. M. 1:1000
KOSTENBUCH NR. 1 8166/65

VERMESSUNGSTECHNISCH RICHTIG
AUSGEFERTIGT OSNABRÜCK, DEN 15. JANUAR 1965
KATASTERAMT

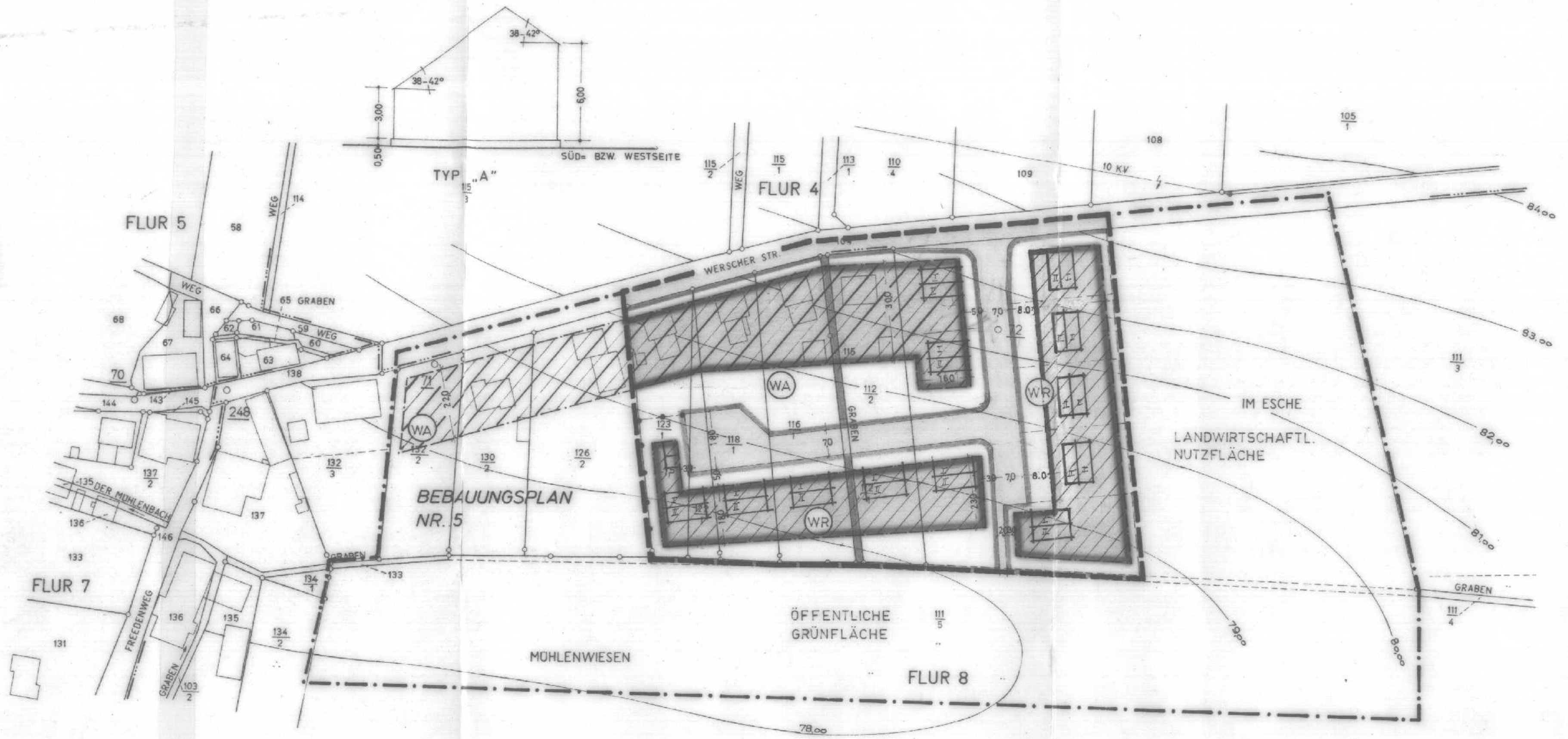


DEM GARTENARCHitekten H. NOLTE OSNABRÜCK IST DIE VERVIELFÄLTIGUNG UNTER
DEN IN DER VERPFLICHTUNGSKLARUNG VOM 15.1.65. SCHRIFTLICH ANERKANNTEN
BEDINGUNGEN GESTATTET WORDEN.
ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS V. 15.1.65

ZEICHENERKLÄRUNG
FLURGRENZE
HOCHSPANNUNGSLEITUNG
VERMESSUNGSPUNKT 72 0

DIE HÖHENSCHEITLINIEN WURDEN AUS
DEM PLAN „SCHMUTZWASSERKANALISATION
VON BISSENDORF“
VOM 18.3.1965 DES INGENIEURBÜROS
THEILE UND BENTRUP ÜBERNOMMEN.

27. JAN. 1965
DIPL. RER. HORT. HEINZ NOLTE
ORTS- UND STADTBAUPLANER - BPA
46 OSNABRÜCK, KOMMENDENSTR. 12, T. 27950



Festsetzungen gemäß BBauG § 9 vom 23.6.60 (BGBL. I S. 341)
in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung vom 26.6.62
(BGBL. S. 429)

I. Art und Maß der baulichen Nutzung wie im Plan festgelegt

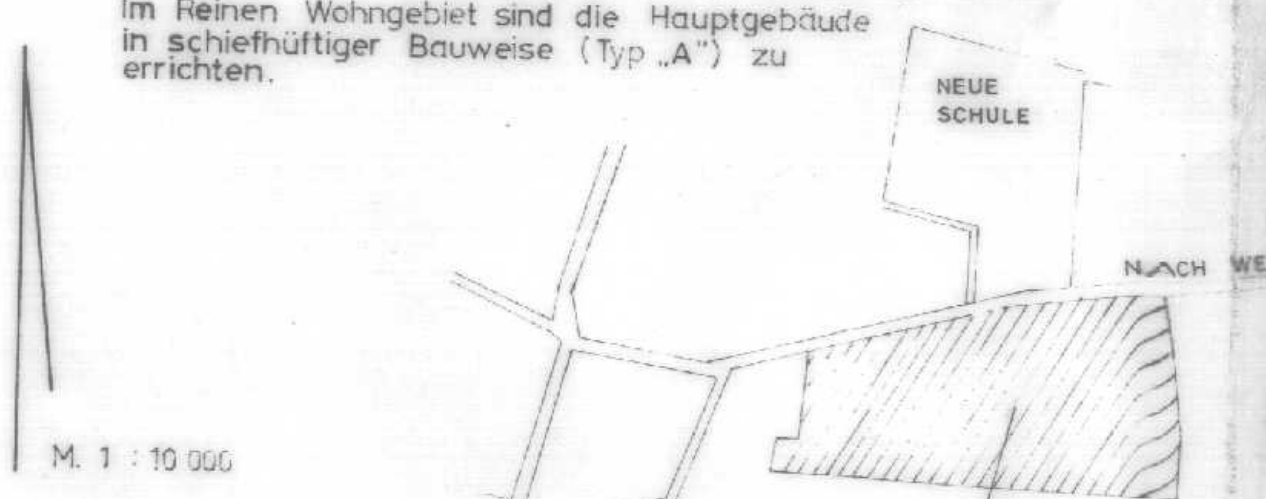
- WA Allgemeines Wohngebiet bis 2-geschossig
offen GRZ = 0,4 GZF = 0,7
- WR Reines Wohngebiet bis 2-geschossig
offen GRZ = 0,4 GZF = 0,7

II. Sonstige Festsetzungen

- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Hauptfirstrichtung der Gebäude
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
- b) für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan ent-
haltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu
diesem Plan gehörenden Satzung befinden

III. Nachrichtliche Hinweise

- Unverbindliche Parzellengrenzen



DECKBLATT NR. 1

zum Bebauungsplan Nr. 5 „IM ESCH“ der Gemeinde Bissendorf,
Kreis Osnabrück.

Vereinfachte Änderung gemäß § 13 BBauG vom 23.6.1960
(BGBL. I S. 341).

Der Rat der Gemeinde Bissendorf hat in seiner Sitzung am
10.7.1967 gemäß § 2(1) BBauG die Aufstellung dieses
Deckblattes beschlossen.

Bissendorf, den 30.4.67
Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

Bearbeitet:
Osnabrück, den 24.1967

Dieses Deckblatt ist gemäß § 10 BBauG am 13.6.1967
durch den Rat der Gemeinde Bissendorf als Satzung
beschlossen worden.

Bissendorf, den 20.6.1967
Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]

In Kraft getreten gemäß § 12 BBauG auf Grund der Bekannt-
machung vom 10.7.1967
Bissendorf, den 1.8.1967
Bürgermeister: [Signature]
Gemeindevorstand: [Signature]